

Stadt	01.03.2022 15:00 Uhr	Wirtschafts- und Digitalisie- rungsausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

Anwesende

Herr Eugen Lenz
Herr Helmut Brodrick
Herr Robert Babic
Herr Christian Benter
Herr Denis Osmann
Frau Ekaterini Paspaliari
Herr Dennis Schönau
Herr Saadettin Tüzün
Herr Jörg Bischoff
Frau Dagmar Heitmann
Herr Maximilian Janetzki
Herr Dr. Jörg Schröer-Tebbe
Herr Hubert Cordes
Herr Christoph Knepper
Herr Andreas Blanke
Frau Sandra Gödderz
Herr Ralf Schindelasch
Herr Wolfgang Kempkes
Herr Lühr Koch

Abwesende

Herr Thomas Krey
Herr Thorsten Berg
Herr David Bletgen
Herr Paul Willershausen

Verwaltung

Herr Dezernent Ralf Güldenzopf	Dezernat 0
Herr Beigeordneter Michael Jehn	Dezernat 4
Herr Beigeordneter Apostolos Tsalastras	Dezernat 1
Herr Boris van Benthem	Bereich 4-4

Gäste

Herr Florian Sauer	Fraktion Die Grünen
Herr Michael Rüscher	Geschäftsführer OWT

Stadt Oberhausen	01.03.2022 15:00 Uhr	Wirtschafts- und Digitalisie- rungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Formelle Feststellungen und Hinweise
- 3 Beschlüsse**
 - 3.1 Zustimmung zur Umsetzung des Projekts "Creative City" sowie zur Leistung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln im Produktbereich 01 "Innere Verwaltung"
Vorlage: B/17/1533-02
- 4 Berichte**
 - 4.1 Umsetzung des Glasfaserausbaus, des Digitalpakt Schule und der Sofortausstattungsprogramme
Vorlage: M/17/1683-01
 - 4.2 Sachstandsbericht zur Umsetzungsplanung Onlinezugangsgesetz (OZG) in Oberhausen
Vorlage: M/17/1682-01
 - 4.3 Sachstandsbericht zur Umsetzung des Teilhabechancen-Gesetzes in Oberhausen
Vorlage: M/17/1672-01
- 5 Anträge**
 - 5.1 Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung: Bekämpfung von Jugendarbeitslosigkeit
Vorlage: A/17/1550-02
 - 5.2 Antrag LINKE.LISTE Fraktion
Sachstandsbericht - Umsetzung Beschluss A/15/1943/01
Übertragung der Ratssitzungen im Internet
Vorlage: A/17/1644-01
 - 5.3 Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Sachstand „Einzelhandel in Sterkrade“
Vorlage: A/17/1712-01
 - 5.4 Sachstandsbericht Digitale Endgeräte in Schulen
Vorlage: A/17/1718-01
- 6 Verschiedenes

Stadt Oberhausen	01.03.2022 15:00 Uhr	Wirtschafts- und Digitalisie- rungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung der Sitzung

2. Formelle Feststellungen und Hinweise

3. Beschlüsse

3.1. Zustimmung zur Umsetzung des Projekts "Creative City" sowie zur Leistung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln im Produktbereich 01 "Innere Verwaltung" **Vorlage: B/17/1533-02**

Herr Beigeordneter Tsalastras ergänzt, dass der Eigenanteil mit dem Beschluss gesichert ist. Es ist davon auszugehen, dass der Gewährungsbescheid im Mai/Juni 2022 erstellt werden wird. Die Verzögerung bei der Fördermittelgewährung und die Festlegung der Förderbeträge pro Jahr wird dazu führen, dass die Mittel nicht den Vorgaben entsprechend ausgegeben werden können. Deshalb wird ein Strafzins in Höhe von 5% fällig werden, weil die vom Fördermittelgeber festgelegten Fristen nicht eingehalten werden können.

Herr Beigeordneter Tsalastras stellt aber dar, dass es besser ist, den Strafzins hinzunehmen, als kein Geld aus dem Fördertopf zu erhalten.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

4. Berichte

4.1. Umsetzung des Glasfaserausbaus, des Digitalpakt Schule und der Sofortausstattungsprogramme **Vorlage: M/17/1683-01**

Auf Nachfrage erläutert Herr Beigeordneter Jehn, dass insbesondere der Bereich 4-4/IT im engen Kontakt zu den Schulen, den Schulleitungen und der Bezirksregierung steht und auftretende Probleme direkt löst. Dabei ist es bisher nicht so, dass gravierende Störungen aufgetreten sind.

Auf Nachfrage von Frau Stadtverordneten Gödderz erläutert Herr Beigeordneter Jehn, dass der in der Vorlage verwendete Begriff „beauftragt“ so zu verstehen ist, dass eine Firma mit den Arbeiten beauftragt worden ist, die Arbeiten vor Ort aber noch nicht gestartet sind.

Stadt Oberhausen	01.03.2022 15:00 Uhr	Wirtschafts- und Digitalisie- rungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

Herr Stadtverordneter Bischoff bitte um eine Prognose, wie es im Hinblick auf die Kultureinrichtungen weitergehen wird.

Herr Beigeordneter Jehn stellt dar, dass zuerst die Arbeiten an den Schuleinrichtungen fertiggestellt werden sollen. Er hofft, dass dieses zur nächsten Sitzung dieses Ausschusses festgestellt werden kann und dass die Arbeiten bezüglich des Verwaltungsgebäude und auch der Kultureinrichtungen im dritten Quartal 2022 abgeschlossen sein werden.

Auf die Frage von Herrn Stadtverordneter Koch zur weiteren perspektivischen Ausstattung der Schule erläutert Herr Beigeordneter Jehn, dass die Stadt Oberhausen inzwischen schon die dritte Landesförderung erhalten hat und dadurch in der Lage ist, bis Mitte 2022 13.000 Endgeräte für die Schulen bereitzustellen.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4.2. Sachstandsbericht zur Umsetzungsplanung Onlinezugangsgesetz (OZG) in Oberhausen Vorlage: M/17/1682-01

Herr Beigeordneter Jehn gibt anhand einer Präsentation einen Überblick über den Sachstand.

Herr Stadtverordneter Schindelasch bittet um Erläuterung, wie der weitere Verwaltungsprozess aussieht.

Herr Beigeordneter Jehn stellt dar, dass in der Verwaltung über 200 Fachverfahren existieren, die alle unterschiedlich ausgeprägt sind. Es soll nicht nur das Eingangstor für den Bürger digital gestaltet werden, sondern es werden auch die dahinterliegenden Prozesse beleuchtet. Ziel ist es auch hier, diese Schritt für Schritt dort zu digitalisieren, wo es sinnvoll ist. Daher ist der Stand des Umsetzungsprozesses von Verfahren zu Verfahren unterschiedlich.

Frau Stadtverordnete Gödderz fragt nach, wie das EFA-Prinzip in Zusammenarbeit mit anderen Städten und Kommunen funktioniert.

Herr Beigeordneter Jehn erläutert, dass die 575 Leistungsbündel in 14 Pakete zusammengefasst und auf die Bundesländer verteilt worden sind. Das Land NRW hat z. B. das Paket Wirtschaft übernommen. In den letzten zwei Jahren wurde landesweit geschaut, welche Kommune welche Einzelleistung anbietet, um diese zu realisieren. Er verweist dabei auf die Homepage des KDN, wo der aktuelle Stand dargestellt wird.

Stadt Oberhausen	01.03.2022 15:00 Uhr	Wirtschafts- und Digitalisie- rungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

Herr Stadtverordnete Kempkes fragt, wie es sein kann, dass jetzt gerade keine Termine mehr zur Beantragung eines neuen Personalausweises zur Verfügung stehen. Herr Beigeordneter Jehn verweist darauf, dass zum einen Termine für die Zukunft gebucht werden können. Daneben werden jeden Morgen Termine für den laufenden Tag vergeben.

Herr Stadtverordneter Kempkes regt an, dass es sinnvoll wäre, nicht nur tagesaktuelle Termine, sondern auch andere kurzfristige Termine zu buchen. Außerdem schlägt er vor, mehrere Rufnummern für eine bessere telefonische Erreichbarkeit zu schalten.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4.3. Sachstandsbericht zur Umsetzung des Teilhabechancen-Gesetzes in Oberhausen

Vorlage: M/17/1672-01

Herr Stadtverordneter Bischoff fragt, wie groß der Topf zur Schaffung neuer Stellen ist und ob dieser gedeckelt ist. Des Weiteren hält er die Zahl der 16i-Stellen für sehr gering und bittet um nähere Erläuterung, auch im Vergleich zu anderen Städten. Herr Dezernent Gülden-zopf sagt zu, die Fragen im Sozialausschuss zu thematisieren.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5. Anträge

5.1. Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung: Bekämpfung von Jugendarbeitslosigkeit

Vorlage: A/17/1550-02

Der Ausschuss hat den Antrag ohne Votum vorberaten.

5.2. Antrag LINKE.LISTE Fraktion Sachstandsbericht - Umsetzung Beschluss A/15/1943/01 Übertragung der Ratssitzungen im Internet Vorlage: A/17/1644-01

Herr Beigeordneter Jehn erläutert, dass das Thema in der Arbeitsgruppe zum Umbau des Ratssaals aufgenommen worden ist. Es ist fest eingeplant, dass im neuen Ratssaal die Voraussetzungen gegeben sind, um Ratssitzung online zur Verfügung zu stellen.

Der Ausschuss nimmt den Antrag zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	01.03.2022 15:00 Uhr	Wirtschafts- und Digitalisie- rungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

**5.3. Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Sachstand „Einzelhandel in Sterkrade“
Vorlage: A/17/1712-01**

Herr Stadtverordneter Blanke bittet um einen Sachstandsbericht und um Informationen, welche Maßnahmen getroffen werden sollen, um einen weiteren Leerstand zu vermeiden. Er fragt auch, inwiefern Gespräche mit dem Eigentümer geführt werden sollen.

Herr Dezernent Güldenzopf betont, dass umgehend Kontakt zum Eigentümer aufgenommen worden sei. Weitere Gespräche seien geplant, um die Interessen der Stadt und des Eigentümers abzugleichen und Entwicklungsmöglichkeiten zu diskutieren. Zudem verweist Herr Dezernent Güldenzopf auf die Machbarkeitsstudien zum ehemaligen „Finke-Areal“ sowie des Hirsch-Centers, die ggf. mitgenutzt werden, um weitere Nutzungen und Entwicklungsmöglichkeiten abzuwägen.

sagt zu, dass geplant ist, Gespräche mit dem Eigentümer zu führen. Dabei könnte – wie schon im Falle des ehem. Gebäudes von Max Bahr – eine Machbarkeitsstudie erstellt werden, um die Möglichkeiten einer weiteren Nutzung abzuwägen.

Herr Stadtverordneter Kempkes regt an, Gespräche mit Kaufland zu führen, um zu erfragen, welche Gründe zur Aufgabe des Geschäftes am bisherigen Standort geführt haben, um daraus weitere Schlüsse zu ziehen.

Herr Stadtverordneter Blanke regt an, auch die Möglichkeit eines Kaufes des Gebäudes zu erwägen.

Herr Beigeordneter Tsalastras weist darauf hin, dass die Stadtverwaltung im Rahmen von Investitionen den Regeln der Bezirksregierung unterliegt. Das bedeutet, dass eine neue Investition nur durchgeführt werden kann, wenn dafür eine andere Investition nicht mehr durchgeführt wird. Eine Ausnahme ist nur dann möglich, wenn dargestellt werden kann, dass sich eine Investition nach einem gewissen Zeitraum durch Erträge refinanziert. Außerdem ist eine Genehmigung durch die Bezirksregierung erforderlich, wenn die Investition nicht teil des Haushaltes war.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	01.03.2022 15:00 Uhr	Wirtschafts- und Digitalisie- rungsausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Paris		

5.4. Sachstandsbericht Digitale Endgeräte in Schulen
Vorlage: A/17/1718-01

Der Tagesordnungspunkt 5.4 wurde im Tagesordnungspunkt 4.1 beantwortet.

Der Ausschuss nimmt den Antrag zur Kenntnis.

6. Verschiedenes

Ende der Sitzung: 15:57 Uhr

Eugen Lenz
Vorsitzender

Jan Nienhuysen
Schriftführer